

Protokoll zur Hauptversammlung Sonntag, 22. Februar 2009, 10.00 Uhr, im Restaurant Central in Holziken AG

Traktanden:

- 1. Begrüssung und Appell
- 2. Wahl der Stimmenzähler
- 3. Protokoll der HV vom 24.02.08
- 4. Kassen- und Revisorenbericht
- 5. Festsetzung des Jahresbeitrages und Vorstandkredites
- 6. Mutationen
- 7. Jahresberichte a) Präsident, b) Obmann
- 8. Wahlen: Ersatzwahl
- 9. Anträge: Statutenrevision Ausstellungsreglement
- 10. Jahresprogramm
- 11. Ausstellungen
- 12. Offene Rhön und Schwarzgrannenausstellung vom 16. bis 18. Okt. 2009 In Degersheim
- 13. Verschiedenes

Anschliessend gemeinsames Mittagessen und gemütliches Beisammensein !!!

1. Begrüssung und Appell

Um 10.15 Uhr begrüsst unser Präsident Alwin Seiz die zahlreich erschienenen Mitglieder, und Gäste die trotz des Wintereinbruchs zu uns an die Hauptversammlung gekommen sind. Der Appell ergibt 33 Mitglieder, Absolutes Mehr 17 . Weiter haben sich 12 Mitglieder entschuldigt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt werden: Esther Baumgartner und Paul Stocker.

3. Protokoll der HV vom 24.02.08

Das gut abgefasste und letzte Protokoll der Hauptversammlung, verfasst vom Aktuar, Sämi Herren, und von Marietta Stieger verlesen, wird mit einem kräftigen Applaus von der Versammlung einstimmig gutgeheissen und vom Präsidenten bestens verdankt.

Alwin Seiz fragt die Versammlung an, ob das verlesen des Protokolls noch erwünscht wird, in der Tierwelt publiziert oder mit der Einladung der nächsten Hauptversammlung verschickt werden soll. Die Mehrheit der Versammlung wünscht auch in Zukunft das

Aktuarin, Marietta Stieger, Bahnhofstrasse 31, 8215 Hallau Tel. 052 681 40 53 E-Mail: marietta.stieger@shinternet.ch

Protokoll an der Hauptversammlung zu verlesen. Emil Bohnenblust regt noch an das Protokoll ins Internet zu stellen.

Soll die Neue Lokalität für die Hauptversammlung das Restaurant Central in Holzikon AG beibehalten werden oder wollen wir den Standort jährlich wechseln? Hanspeter Hohl und Paul Stocker sind dafür immer den gleichen Standort zu behalten, und die Mehrheit schliesst sich dem an, schliesslich sind wir hier gut versorgt und Zentral an der Autobahn für alle gut erreichbar liegt es auch.

4. Kassen- und Revisorenbericht

Hans-Peter Hohl orientiert uns über den Kassenstand.

Der Kassenstand beträgt zu diesem Zeitpunkt Fr. 11.285.--. Davon sind Fr.10.000.-- für ein zinsloses Darlehen von Kleintiere Schweiz, das wir mit jährlich Fr. 2.000.-- zurückbezahlen. Das Darlehen ist für den Kauf des Werbestandes für den Rhönkaninchenklub Schweiz. effektives Vermögen Fr. 1.032.85

Er erklärt uns, dass die Ausstellungspreise der Klubschau von Muhen Fr. 1188.--, erst in der Rechnung 2008 beglichen werden konnten.

Einnahmen von Fr. 17.124.--stehen den Ausgaben von Fr. 6.091.-- gegenüber. Liquides Vermögen Fr. 4.786.-- .

Alwin informiert noch ausführlich über den Erwerb und den Nutzen des Rhönklub-

Werbestandes, der in Basel seine Einweihung hatte und beim Publikum ein sehr positives Echo hervorbrachte.

Hans Rhyner und Esther Häfliger haben die übersichtlich und gut geführte Buchhaltung geprüft. Hans verliest seinen positiven Bericht und empfiehlt die sauber geführte Jahresrechnung zur Abnahme. Einstimmig und mit Applaus wird dem Antrag zugestimmt und Hans-Peter und dem Vorstand damit decharge erteilt.

5. Festsetzung des Jahresbeitrages und Vorstandskredites

Der Jahresbeitrag von Fr. 30.-- für Mitglieder und Fr. 15.-- für Jugendmitglieder wird auf Antrag des Vorstandes gleichbleibend so belassen. Der Vorstandskredit bleibt bei Fr. 2'000.-- . Den Anträgen des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.

6. Mutationen

Im vergangenen Klubjahr hat es aus verschiedensten Gründen Austritte gegeben. Stefani Fahrni, Bügler Elisabeth und Lindenberger Urs. 3 Mitglieder die den Jahresbeitrag nach mehrmaliger Aufforderung nicht beglichen haben, werden wir aus unserer Mitgliederliste streichen. Dies sind Ursula und Martin Hegner, sowie Silvan Christ. Es sind aber auch Neueintritte zu verzeichnen, so die neuesten und erst gerade in der Tierwelt publizierten Walter Beyeler und Peter Reinmann. Alwin heisst die Neumitglieder in unserer Rhönfamilie herzlich willkommen und bittet um einen kräftigen Applaus. Total zählen wir 87 Mitglieder dies ist 1 Mitglied weniger wie im Vorjahr.

7. a) Jahresbericht des Präsidenten

Alwin Seiz hat den Jahresbericht für 2008 kurz aber wie immer prägnant verfasst. Er lässt das Klubjahr sehr eindrücklich noch einmal Revue passieren.

Alwin richtet den Blick nach vorne und bemerkt dass die Spitze des Erfolgs im Hinblick auf die Mitgliederzahlen der Rhönzüchterfamile erreicht sind. Unser Ziel muss es sein die heutige Mitgliederzahl zu festigen. Die jährlich stattfindende Klubschau soll für alle Züchter zum höchsten Event im Jahr werden.

Der sehr gut abgefasste Bericht hat die Anwesenden begeistert und sie stimmen ihm mit einem kräftigen Applaus einstimmig zu.

Aktuarin, Marietta Stieger, Bahnhofstrasse 31, 8215 Hallau Tel. 052 681 40 53 E-Mail: marietta.stieger@shinternet.ch

Herzlichen Dank Alwin für den unermüdlichen Einsatz für den Rhönklub!!

7. b) Jahresbericht des Obmannes

Unser Obmann, Sämi Herren hat sich gut vorbereitet. Er präsentiert uns einen schriftlich abgefassten Jahresbericht und zeigt uns aber auch noch einen Visuellen mit dem Beamer projeziert Bilder, und lässt das Klubjahr eindrücklich Revue passieren.

Die Züchterhöcks ein voller Erfolg, die Ausstellungen und deren Resultate immer wieder ein Diskussionspunkt, den Zusammenhalt weiter fördern und den Aufruf zum aktiven mitmachen sind Punkte die dem Obmann Sämi sehr am Herzen liegen.

Sämi erhält für den Jahresbericht einen kräftigen Applaus und einstimmige Zustimmung. Alwin bedankt sich bei Sämi für seinen Einsatz beim Rhönklub. Die Versammlung schliesst sich dem Dank mit einem kräftigen Applaus an.

8. Wahlen: Ersatzwahl

Beatrice Krummenacher wird den Vorstand des Rhönklubs verlassen, bleibt uns aber als Mitglied erhalten. Beatrice ist seit Anfang und Gründung des Rhönklubs dabei. Alwin spricht Beatrice den besten Dank für die geleistete Arbeit und die gute Kollegialität aus. Mit einem Blumenstrauss und einem kräftigen Applaus wird Beatrice verabschiedet.

Wir haben das Glück, Heute einen Nachfolger für Beatrice vorschlagen zu können. Mit Kurt Niggli können wir das Amt des Beisitzers sicher wieder bestens besetzen. Aus der Versammlung gibt es keine weiteren Vorschläge oder Kandidaten. Kurt Niggli wird einstimmig und mit grossem Applaus gewählt. Herzlichen Dank Kurt !!!!

9. Anträge: Statutenrevision - Ausstellungsreglement

Von den Mitgliedern liegen keine Anträge vor.

Zum Ausstellungsreglement: Beim Stamm ist der Rammler immer als erster einzustallen und bei den Kollektionen mit den Rammlern zu beginnen.

Falsch eingereihte Tiere werden nicht bewertet!!!

Godi Lanz möchte wissen wieso zuerst der Rammler?

Hanspeter Hohl erklärt Godi, dass gemäss des neuen Reglementes von Rassekaninchen Schweiz der Rammler zuerst eingereiht werden muss.

Auch möchte er wissen warum dem Rassensieger ½ Punkt geschenkt wird?

Hanspeter Hohl, Alwin Seitz und Dani Mettler vertreten die Meinung, dass dem schönsten Tier dieser ½ Punkt zusteht und es sich von den anderen abhebt, schliesslich ist es ja das schönste Tier. Die Mehrheit der Versammlung schliesst sich dieser Meinung an. Godi möchte auch das Gewicht erhöhen und dem Europastandard angleichen. Er habe immer Probleme seine Tiere in den bestehenden Gewichtslimiten zu halten. Alwin erklärt, dass wir bei uns im Gegensatz zum Europastandard ein Idealgewicht kennen und bei dessen Ueberschreitung nicht gleich einen Ausschluss hinnehmen müssen. sondern nur einen Punkt von 3.1 -3.2 Kg. verlieren.

Godi Lanz verstehe die Argumente nicht wirklich, könne aber damit leben.

Zu den Statuten: Urs Steiger geht mit der Versammlung Artikel für Artikel der bereinigten Stauten durch.

Peter Iseli zu Artikel 3: Zweck. Wäre es nicht sinnvoll, den Artikel abzuändern, statt die Zucht des Rhönkaninchens zu fördern, in die Zucht der Rhönfarbigen Kaninchen zu fördern. Es wären dann alle Rhönfarbigen Kaninchen eingebunden. Nach reger Diskussion beschliessen wir den Artikel nochmals im Vorstand zu besprechen und dem Wunsch eventuell Rechnung zu tragen..

Peter Iseli zu Artikel 9: Den Artikel sollten wir von den alten Statuten übernehmen. Die Mitgliederbeiträge bis höchstens Fr. 50.-- wird an der Hauptversammlung jedes Jahr festgelegt. Die Mehrheit stimmt dieser Meinung zu.

Peter Iseli zu Artikel 13 f): Er regt an für das Wort Beisitzer eine andere Bezeichnung zu wählen, Beisitzer wäre veraltet und habe einen fahlen Beigeschmack. Die Diskussion der Versammlung ist lanciert findet aber keinen brauchbaren Ersatz. Die Abstimmung ergibt die Mehrheit ist dafür Beisitzer zu belassen.

Peter Iseli zu Artikel 15: Peter schlägt vor, Mitgliederwerbung als festen Bestandteil der Traktandenliste zu führen. Die Versammlung ist mehrheitlich dafür und wir werden das neue Traktandum Mitgliederwerbung aufnehmen.

Peter Iseli zu Artikel 18: Bei einer Auflösung des Rhönkaninchenklubs soll das Vermögen an Rassekaninchen Schweiz übergehen und nicht SRKV. Hanspeter Hohl zu Peter, das ist richtig, SRKV war die alte Bezeichnung.

10. Jahresprogramm 2009

Das Jahresprogramm wird auf die Leinwand projeziert und ist vorgängig mit der Einladung von Marietta verschickt worden. Peter Issler merkt an dass die Jungtierschau in Oberbipp im Kanton Solothurn sondern Kanton Bern ist. Marietta wird das natürlich noch korrigieren. Es sind auch noch 2 weitere Termine dazugekommen. Am 05. September Tag der Kaninchen zum Jubiläum Kleintiere Schweiz in Brunegg / Mäggenwil und am 15.01 bis 17.01.2010 die Rigi Rammlerschau in Gersau. Die Termine wird Marietta auch noch ins Jahresprogramm aufnehmen und Peter Issler wird das Programm ins Internet stellen. Das Jahresprogramm 2009 wird zur Diskussion gestellt und erhält einstimmige Zustimmung.

11. Ausstellungen

- Am Sonntag, 24. Mai findet die Rhön-Jungtierschau in der Mehrzweckhalle in Oberbipp BE mit einem Züchterhock statt.
- Am Sa.-So. 17. 18. Oktober findet die Offene Rhön und Schwarzgrannen Schau in Degersheim statt.
- Vom Fr.-So. 18. 20. Dezember findet die Schweizerische Rhönklubschau in Basel statt.
- Vom Fr.-So. 15. 17. Januar 2010 findet die Schweizerische Rhön-Rammlerschau an der Rigi Rammlerschau in Gersau statt.
- Rhönklubschau 2012 vom 28. 30. Dezember in Degersheim
- Rhönklubschau 2013 vom 10. 12. Januar in Herzogenbuchse
- Rhönklubschau 2014 eventuell in Lausen

Aktuarin, Marietta Stieger, Bahnhofstrasse 31, 8215 Hallau Tel. 052 681 40 53 E-Mail: marietta.stieger@shinternet.ch

12. Offene Rhön und Schwarzgrannen Schau in Degersheim

Peter verteilt den Anwesenden den speziellen Flyer für Degersheim und bittet die Mitglieder, diese an denn Mann beziehungsweise an die Frau zu bringen. Gemäss Europareglement sind 4 Tiere eine Sammlung. Weisse farblose Kralle ist ein Ausschluss. Das Höchstgewicht ist 3.2 kg, was darüber liegt ist ein Ausschluss.

13. Umfrage und Verschiedenes

- Alwin gratuliert Kurt Niggli noch speziell zum Rassensieger an der Rammlerschau in Basel.
- An der Delegiertenversammlung in Thun, kandidiert Peter Iseli in den Vorstand von Rassekaninchen Schweiz. Alwin bittet alle Peter zu unterstützen !! Stimmkarten die nicht selbst benutzt werden können bei Alwin abgegeben werden.
- Unsere Homepage wird neu von Peter Issler betreut und auf dem aktuellsten Stand gehalten.
- Alwin hat noch ein spezielles Anliegen an die Mitglieder. Wir müssen bemüht sein, dass Bilder von zu dunklen Rhönkaninchen, ob in der Tierwelt oder in anderen Fachzeitschriften nicht mehr veröffentlicht werden und wenn doch, dann nur mit einem entsprechenden Kommentar, wie das Rhönkaninchen wirklich aussehen soll. Ebenfalls sollen Bezeichnungen wie Japaner Zeichnung oder Spaltkopf usw. nicht verwendet werden, denn das bewirkt zusätzliche Unsicherheiten, die für unsere Rasse nicht förderlich sind.
- Sami, Details von Basel sind noch offen.
- Dani Mettler, würde ein Treffen für Interessenten der Rhönfarbige Zwerg Kaninchen, begrüssen. Mann könnte es auch in der Tierwelt publizieren.

- Alwin schliesst die Tagung mit den besten Wünschen zu einem Erfolgreichen Zuchtjahr.

Schluss der Versammlung 12.30 Uhr

Hallau, im März 2009

Die Aktuarin, Marietta Stieger